

## **Protokoll der Generalversammlung (GV) des ASPV vom 22. Mai 2025**

- Vorstand: Brugger Stéphane, Eggimann-Jordi Miriam (Präsidentin),  
Frei Severin (Vizepräsident), Gisler Kevin, Mindik Kadir (Aktuar), Müller Laura,  
Spahr Viviane, Steiner Ruedi, Vogel Silvana, Frei Dominik (Revisor), Widmer-  
Lüscher Susanne (Revisorin)
- Entschuldigt: Reich Bernadette (Kassierin), Regierungsrat des Kantons Aargau
- Sitzungsort: Gasthof zum Schützen, Aarau
- Protokollführer: Mindik Kadir (Aktuar)

---

### **Traktanden**

1. Protokoll GV vom 06.06.2024 .....	1
2. Jahresbericht 2024 .....	2
3. Jahresrechnung 2024, Revisorenbericht.....	3
4. Budget 2025 .....	4
5. Jahresbeiträge 2026 .....	4
6. Gesamterneuerungswahlen .....	4
7. Verschiedenes und Umfrage.....	6

---

**Start der Sitzung:** 17:30 Uhr

### **Begrüssung**

Die Generalversammlung (GV) wurde pünktlich um 17:30 Uhr eröffnet. Miriam Eggimann-Jordi, Präsidentin, begrüsst die zahlreich erschienenen Mitglieder und heisst sie herzlich willkommen. Es haben sich 49 Personen angemeldet. Speziell begrüsst Miriam Eggimann-Jordi die Leiterin HR Aargau, Karin Hauser, den Vertreter der PEKO, Patrick Hähni und den Leiter Sekretariatsregion von syna Bern, Iseini Fabio. Entschuldigt hat sich vom Vorstand die Kassierin, Bernadette Reich und der Gesamtregierungsrat des Kantons Aargau. Als Stimmzähler stellt sich Patrick Hähni zur Verfügung. Es sind keine Anträge zu den Traktanden eingegangen. Die Traktanden sind somit genehmigt.

### **1. Protokoll GV vom 06.06.2024**

Das Protokoll ist auf der Homepage des ASPV publiziert und liegt an der heutigen Generalversammlung (GV) ebenfalls auf.

Zum Protokoll kommen keine Fragen. Die Präsidentin bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Das Protokoll der GV vom 06. Juni 2024 wird mit bestem Dank an den den Verfasser, Kadir Mindik einstimmig genehmigt.

## 2. Jahresbericht 2024

Die Präsidentin, Miriam Eggimann-Jordi, nimmt Bezug auf den von ihr verfassten Jahresbericht 2024, welcher auf der Homepage des ASPV veröffentlicht ist und an der GV aufliegt. Dieser ist eine Kurzfassung des vergangenen ASPV-Jahrs und soll einen Überblick verschaffen, mit was sich der ASPV beschäftigt hat. U.a.:

- Auch im Jahre 2024 ist der ASPV sowohl personell als auch finanziell gut aufgestellt und vertritt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen seiner Mitglieder kompetent. Der regelmässige Dialog mit den Personalverbänden und dem Regierungsrat bleibt essenziell, um die Interessen der Beschäftigten effektiv zu vertreten und wettbewerbsfähige Arbeitsbedingungen zu gewährleisten. Der ASPV hat an allen Sozialpartnergesprächen teilgenommen und die Geschäfte konnten ordentlich bearbeitet werden. Der Lohn war eines dieser Themen. Hierbei ist positiv zu würdigen, dass der Grosse Rat Ende 2024 weiterhin die neuen Lohnbeschlüsse inklusive der in den Vorjahren teilweise vernachlässigten Systempflege gefällt und dabei die aktuelle Teuerung berücksichtigt hat. Der Lohnrückstand aus den Vorjahren wurde dadurch jedoch nicht aufgeholt. Nach vielen Minimal- resp. sogar Nullrunden und Sparmassnahmen und in Anbetracht der guten Finanzlage stellt sich die Frage: Wenn nicht jetzt, wann dann?
- Die Präsidentin spricht der HR Aargau ihren herzlichen Dank aus für die wohlwollende und unkomplizierte Zusammenarbeit, mit der sie dem ASPV wertvolle Türen öffnet. Seit 2024 erhält der Verband im Rahmen der Willkommensveranstaltungen «Intro Kanton Aargau» die Möglichkeit, sich während der Pause zu präsentieren und den direkten Austausch mit neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu pflegen. Dies stellt einen weiteren bedeutenden Schritt zur Stärkung der Sichtbarkeit und Bekanntheit des ASPV dar.
- Um effizienter und punktuell zu agieren, hat der Vorstand folgende Ressorts erarbeitet:
  - o Kommunikation
  - o Mitgliederpflege und -akkreditierung
  - o Pensionskasse
  - o Rabattierungen/Benefits
  - o Recht
  - o Versicherungen
  - o Entlohnung
  - o Arbeitsbedingung (inkl. Arbeitsplatz, Gleichstellung und Work-Life-Balance)

Die Verteilung der Themen wird nach der Generalversammlung 2025 vorgenommen. An dieser Stelle bedankt sich die Präsidentin beim gesamten Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

- Zur Gewinnung neuer Mitglieder hat sich der Vorstand des ASPV im Jahr 2024 vertieft mit der Mitgliederwerbung sowie der Steigerung der Bekanntheit des Verbands befasst. Im Rahmen dieser Massnahmen wurden Werbeflyer zusammen mit ASPV-Schöggeli an sämtliche Aktivmitglieder versendet. Ergänzend dazu fanden gezielte Verteilaktionen in den Cafeterien der kantonalen Verwaltung statt. Diese Aktivitäten führten zur erfolgreichen Aufnahme von rund 40 neuen Mitgliedern. Ein ausdrücklicher Dank gebührt auch allen Mitgliedern, welche den ASPV durch ihre Mitgliedschaft nachhaltig unterstützen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung und Positionierung des Verbands leisten.

Zum Jahresbericht werden keine Fragen gestellt. Die Präsidentin bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Der Jahresbericht 2024 wird einstimmig entgegengenommen.

### 3. Jahresrechnung 2024, Revisorenbericht

#### Einnahmen:

Miriam Eggimann-Jordi, erläutert die Jahresrechnung 2024, die ein Jahresergebnis von CHF 28'774.10 statt den budgetierten CHF 19'185.00 aufweist. Diese erhebliche und erfreuliche Differenz ist hauptsächlich auf den «Provisionsertrag» zurückzuführen. Budgetiert waren CHF 38'000.00, tatsächlich erhielten wir CHF 41'675.91. Es bleibt jedoch ungewiss, wie lange der ASPV weiterhin mit so hohen Provisionseinnahmen rechnen kann.

#### Ausgaben:

Die Ausgaben für «Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen» lagen CHF 1'440.20 unter dem budgetierten Wert. Auch die Kosten für die «Generalversammlung 2024» fielen mit einer Budgetunterschreitung von CHF 1'432.40 tiefer aus.

Die Position «Neumitgliederwerbung» weist eine Budgetunterschreitung von CHF 3'935.45 auf. Dies ist darauf zurückzuführen, dass noch ausreichend Werbeschokoladen an Lager waren und somit keine Neubestellung erforderlich war.

Demgegenüber wurde beim Aufwandkonto «Diverses – Steuern, Geschenke, Abschreibungen» ein Mehraufwand von CHF 1'256.30 verzeichnet. Dieser resultiert einerseits aus Steuerzahlungen, da der ursprünglich budgetierte Abzug des Freibetrags von CHF 20'000.00 nicht gewährt wurde. Andererseits mussten nicht beglichene Mitgliederrechnungen im Umfang von rund CHF 360.00 abgeschrieben werden.

#### Jahresergebnis:

Die Gesamteinnahmen im Berichtsjahr beliefen sich auf CHF 79'489.50, die Gesamtausgaben auf CHF 50'715.40. Daraus resultierte ein positives Jahresergebnis bzw. eine Vermögenszunahme von CHF 28'774.10. Per 31. Dezember 2024 beträgt das ausgewiesene Eigenkapital CHF 152'939.35. Die detaillierte Erfolgsrechnung 2024 sowie die Bilanz per 31. Dezember 2024 sind dem Jahresbericht 2024 zu entnehmen.

Zur Jahresrechnung 2024 werden keine Fragen gestellt.

Miriam Eggimann-Jordi übergibt das Wort für den Revisorenbericht und die Abstimmung über die Jahresrechnung an Dominik Frei, Revisor.

Dominik Frei erklärt, dass er und Susanne Widmer-Lüscher, Revisorin, die Jahresrechnung 2024 gemeinsam geprüft haben. Sie kamen zum Schluss, dass Bilanz und Erfolgsrechnung sauber und ordentlich geführt wurden und alle Belege vorhanden sind. Aufgrund des Prüfungsergebnisses beantragen die Revisoren der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen und der Kassierin bzw. dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

**Beschluss:** Die Jahresrechnung 2024 wird mit bestem Dank an Bernadette Reich einstimmig genehmigt und der Kassierin bzw. dem Vorstand Entlastung erteilt.

#### 4. Budget 2025

Die Präsidentin präsentiert das Budget 2025, welches mit einem budgetierten Gewinn von CHF 11'002.00 abschliesst. Die «Mitgliederbeiträge» wurden vorsichtig mit CHF 37'000.00 angesetzt – derselbe Betrag wie im Vorjahr. Diese Zurückhaltung ist auf die bevorstehenden Pensionierungen zurückzuführen, welche zu einem Übertritt zahlreicher Aktivmitglieder in die Passivmitgliedschaft führen dürften. Beim «Provisionsertrag» sind nach Rücksprache mit unserem Versicherungsbroker CHF 33'000.00 eingesetzt. Der «Zinsertrag» wurde mit CHF 300.00 veranschlagt, da die Sparzinsen stark gesunken sind und gemäss Prognosen sogar wieder in den negativen Bereich fallen könnten. Der «Beitrag an den KASPV» wurde aufgrund der Erhöhung des Mitgliederbeitrags von CHF 2.50 auf CHF 3.00 durch die Delegiertenversammlung moderat auf CHF 1'608.00 angepasst. Diese Anpassung hat keinen Einfluss auf den ASPV-Mitgliederbeitrag, da die Differenz durch den Verband getragen wird. Die Prämie für die «Rechtsschutzversicherung» wurde auf CHF 9'380.00 budgetiert, da eine Erhöhung der Kosten zu erwarten ist. Für die «Neumitgliederwerbung» sind CHF 4'000.00 vorgesehen – unter anderem für die geplante Bestellung von ASPV-Giveaways («Schöggeli»). Die Position «Diverses – Steuern, Geschenke, Abschreibungen» wurde mit CHF 4'300.00 budgetiert. Dieser Betrag umfasst unter anderem die Gewinn- und Vermögenssteuern auf Bundes- und Kantonebene, Geschenke an Vorstandsmitglieder sowie Abschreibungen auf ausstehenden Mitgliederbeiträgen. Weitere Einzelheiten zum Budget 2025 sind dem Jahresbericht 2024 zu entnehmen.

Zum Budget 2025 werden keine Fragen gestellt. Die Präsidentin bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Das Budget 2025 wird einstimmig genehmigt.

#### 5. Jahresbeiträge 2026

Der Vorstand beantragt für das Jahr 2026 gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen bei den Jahresbeiträgen.

Zu den Jahresbeiträgen 2025 kommen keine Fragen. Die Präsidentin bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Die Jahresbeiträge 2026 von CHF 48.00 für Aktivmitglieder und von CHF 24.00 für Pensionierte und für Lernende werden einstimmig genehmigt.

#### 6. Gesamterneuerungswahlen

Frei Severin (Vizepräsident), Brugger Stéphane (Vorstandsmitglied), Steiner Ruedi (Vorstandsmitglied) und Yavuz Serkan (Vorstandsmitglied) haben sich entschieden, ihr Amt abzugeben. Die austretenden Vorstandsmitglieder erläutern ihren Austrittsgrund jeweils persönlich: Severin Frei blickt auf seine Tätigkeit im Vorstand mit grosser Dankbarkeit zurück. Er habe die konstruktive Zusammenarbeit stets geschätzt und möchte nun Raum für neue Impulse schaffen sowie seine Zeit neuen Projekten widmen.

Stéphane Brugger schliesst sich den Worten von Severin Frei an, bedankt sich ebenfalls für die sehr gute Zusammenarbeit im Gremium und betont, dass er bewusst Jüngeren im Vorstand den Vortritt lassen möchte.

Ruedi Steiner scheidet nach acht Jahren engagierter Vorstandstätigkeit aus, da er in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Er hebt das grosse Engagement des Vorstands für die Mitarbeitenden des Kantons Aargau hervor und spricht seinen Dank an seine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand aus.

Serkan Yavuz tritt aus dem Vorstand zurück, da er aufgrund eines Stellenwechsels nicht mehr beim Kanton Aargau tätig ist. Auch er bedankt sich für die – wenn auch kurze – sehr geschätzte Zusammenarbeit.

Die Präsidentin würdigt die wertvollen Beiträge der ausscheidenden Vorstandsmitglieder mit herzlichem Dank und überreicht ihnen ein Präsent. Die Versammlung verabschiedet sie mit Applaus.

Trotz der Wehmut über den Abschied, freut sich der Vorstand sehr darüber, dass sich heute vier neue Kandidaten zur Wahl in den Vorstand stellen. Die Kandidaten stellen sich vor:

- **Tobias Scheina** (neues Vorstandsmitglied)  
Kundenberater und Business Service Owner, Departement Finanzen und Ressourcen, Abt. Kundenberatung, Als Kundenberater zuständig für BKS, BVU, SK, GKA, Als BSO zuständig für den Bereich IT Infrastruktur
- **Stefan Schmutz** (neues Vorstandsmitglied)  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Departement Finanzen und Ressourcen, Statistik Aargau, Stabsstelle Data Services
- **Silvana Vogel** (neues Vorstandsmitglied)  
Fachspezialistin Einrichtungen, Departement Bildung, Kultur und Sport, Sektion Aufsicht
- **Nicolas Winiger** (neues Vorstandsmitglied)  
Sachbearbeiter Arbeitslosenentschädigung, Departement Volkswirtschaft und Inneres, Amt für Wirtschaft und Arbeit, Öffentliche Arbeitslosenkasse

Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen erfolgt die Abstimmung über den bisherigen Vorstand sowie die neu zur Wahl vorgeschlagenen Mitglieder en bloc. Die Revisorin, Susanne Widmer bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Der aktuelle Vorstand (Gisler Kevin, Mindik Kadir, Müller Laura, Reich Bernadette, Spahr Viviane) sowie die neuen Vorstandsmitglieder (Scheina Tobias, Schmutz Stefan, Vogel Silvana und Winiger Nicolas) werden einstimmig gewählt.

Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen erfolgt die Wahl des Präsidiums in einem separaten Wahlgang. Die Revisorin, Susanne Widmer bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Präsidentin, Miriam Eggimann-Jordi wird einstimmig gewählt.

Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen erfolgt die Wahl der Revisoren ebenfalls in einem separaten Wahlgang. Die Präsidentin, Miriam Eggimann-Jordi bittet für die Abstimmung um Handzeichen.

**Beschluss:** Revisoren, Susanne Widmer und Dominik Frei werden einstimmig gewählt.

## 7. Verschiedenes und Umfrage

Ein Mitglied erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Kollektivvertrags mit der Krankenkasse Concordia und verweist auf eine Mitteilung der Versicherung, wonach der bestehende Vertrag aufgelöst worden sei.

Laura Müller (Vorstandsmitglied) bestätigt diese Information. Die Vergünstigungen im Bereich der Zusatzversicherung bei Concordia entfallen, da der entsprechende Kollektivvertrag des Kantons aufgehoben wurde. Es handelt sich hierbei jedoch nicht um eine Vereinbarung des ASPV – der Verband unterhält derzeit keinen Kollektivvertrag mit der Krankenkasse Concordia. Der Vorstand prüft laufend mögliche neue Vergünstigungsangebote für die Mitglieder.

Karin Hauser, Leiterin HR Aargau, ergänzt, dass seitens der Versicherung ein neuer Kollektivvertrag angeboten worden sei. Das Departement Finanzen und Ressourcen habe jedoch davon abgesehen, da ein solcher Vertragsabschluss eine öffentliche Ausschreibung zur Folge gehabt hätte. Zudem vertrete die HR Aargau die Haltung, dass allfällige Vergünstigungen über den ASPV abzuwickeln seien.

**Referat von Herrn Bernhard Hitz zum Thema "Cybersicherheit":** Miriam Eggimann-Jordi freut sich sehr, dass der ASPV Herrn Bernhard Hitz (Kantonspolizei Aargau) als Referenten gewinnen konnte und übergibt ihm das Wort.

In seinem Referat informiert Herr Bernhard Hitz praxisnah darüber, wie man sich im Alltag wirksam vor digitalen Betrugsversuchen schützen kann.

Miriam Eggimann-Jordi dankt Bernhard Hitz herzlich für den interessanten Vortrag und überreicht ihm ein Präsent.

Zum Schluss der Generalversammlung dankt Miriam Eggimann-Jordi allen Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit. Der ASPV lädt alle Mitglieder zum Nachtessen ein.

Ende der GV: ca. 19:25 Uhr

Aarau, 22. Mai 2025

### AARGAUER STAATSPERSONALVERBAND



Miriam Eggimann-Jordi  
Präsidentin



Kadir Mindik  
Aktuar und Protokollführer